

Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Sicherheitshinweise, Entsorgungshinweise
Seite 4	Einbau des Steuermoduls Fiat, Lancia, Ford
Seite 5	Einbau des Steuermoduls Opel, VW Golf, VW Passat
Seite 6	Einbau des Steuermoduls VW Polo, VW Polo Classic / Variant, Seat
Seite 7	Montageanleitung Schlüsselhandsender
Seite 8	Funktionsüberprüfung, Batteriewechsel

1. Lieferumfang

1 x Steuermodul	1 x Kabelbaum *)
1 x Schlüsselkopf - Handsender	4 x Schneidverbinder *)
1 x Einbauanleitung	

*) nur im Verpackungsumfang von M20 / 9

2. Ersatzteile

Schlüsselhandsendergehäuse	Art. Nr. 441413
Schlüsselhandsender kpl. mit Platine	Art. Nr. 441444
Ersatzbatterien (1 Satz = 2 Stk.)	Art. Nr. 441401

3. Technische Daten

Betriebsspannung	: 12 Vcc (10V-16V)
max. Stromaufnahme	: 4 mA
Betriebstemperatur	: -25°C bis + 85°C

4. Gerätebeschreibung

- Die Funkfernbedienung Typ M20/X ist ein Modul zur Nachrüstung einer werkseitig vorhandenen Zentralverriegelung mit einer Funkfernbedienungsoption. Durch einmaliges Drücken der Taste auf dem Schlüsselkopfhandsender wird die jeweilige Funktion für das Verriegeln bzw. Entriegeln der Türen ausgelöst.
- Die Erweiterung wird durch einfachen Austausch der werkseitig vorhandenen Zentralverriegelungssteuereinheit gegen die funkfernbedienbare Steuereinheit M20/X vorgenommen.
- Eine eventuell vorhandene Komfortansteuerung (automatisches Schließen der Fenster sowie des Schiebedaches bei schließen des Fahrzeugs) wird unterstützt.

5.

Sicherheitshinweise

1. Bitte lesen Sie die gesamte Einbauanleitung vor der Montage durch.
2. Bei Einbau von Komponenten sind die entsprechenden Freigaberegeln des jeweiligen Fahrzeugherstellers zu beachten.
3. Beachten Sie die vom Fahrzeughersteller und vom KFZ-Handwerk vorgeschriebenen Sicherheitshinweise und Auflagen. Falls Sie mit der KFZ-Elektrik nicht vertraut sind, empfehlen wir Ihnen, den Einbau durch eine Fachwerkstatt oder eine autorisierte Werkstatt Ihres Fahrzeugherstellers vornehmen zu lassen.
4. Klemmen Sie vor Montagebeginn an der Fahrzeugelektrik immer den Minuspol der Fahrzeugbatterie ab, da sonst bei Installationsfehlern Kurzschlußgefahr besteht. Verfügt das Fahrzeug über Zusatzbatterien, so sind diese ebenfalls von der Fahrzeugelektrik zu trennen. Eventuelle Kurzschlüsse können Bauteile oder elektronische Systeme zerstören oder auslösen (Airbag, Motorsteuerungssysteme etc.).
5. Zum Prüfen der Spannung an elektrischen Leitungen darf nur eine Diodenprüflampe oder ein Voltmeter verwendet werden. Herkömmliche Prüflampen haben eine zu hohe Stromaufnahme und können deshalb elektronische Komponenten des Fahrzeuges beschädigen oder zerstören.
6. Nach dem Abklemmen des Minuspols der Batterie verlieren alle flüchtigen elektronischen Speicher wie z.B. Bordcomputer, Schaltuhren und Radios ihre gespeicherten Werte. Notieren Sie deshalb z.B. den Radio-Code vor der Installation. Weisen Sie den Kunden bei Übergabe des Fahrzeuges darauf hin, daß er gegebenenfalls die Daten für z.B. die Sitzposition, den Tempomaten, die Zeitschaltuhr oder die Zusatzheizung neu eingeben muß.
7. Zur Vermeidung von Verletzungen der Insassen dürfen keine Komponenten im Entfaltungsbereich der Airbags, auf und an den Airbags, am Lenkrad oder im Kopfaufschlagbereich montiert werden.
8. Die etwaige Angabe von Kabelfarben entbindet den Monteur keinesfalls von der Verpflichtung zur Überprüfung von Stromlauf- oder Schaltplänen des Installationsobjekts.
9. Die Bauteile müssen entsprechend abgesichert und fest montiert werden. Alle Verbindungen sind zu isolieren und gegen mechanische Beanspruchung zu sichern. Bei der Verlegung von Leitungen ist darauf zu achten, daß diese nicht gequetscht oder aufgescheuert werden. Dieses gilt ebenso für den Betrieb der Anlage in eingebautem Zustand.
10. Achten Sie beim Bohren von Durchführungslöchern für die Leitungen auf den Verlauf von vorhandenen Leitungen oder Kabelsträngen sowie auf ausreichenden Raum für den Bohrertritt.
11. Die Verwendung der Anlage im Zusammenhang mit einer Komfortansteuerung von Fenstern, Schiebedächern etc. ist nur zulässig bei Fahrzeugen mit Klemmkraftbegrenzung und Reversierautomatik für den jeweiligen Betrieb, um eine Gefährdung etwaiger Fahrzeuginsassen zu vermeiden.
12. Das gelbe Kabel, welches die Steuereinheit verläßt, ist die Empfangsantenne. Dieses Kabel muß nicht angeschlossen werden und darf auf keinen Fall gekürzt werden. Das Kabel sollte so weit wie möglich entfernt von eventuell umgebendem Metall befestigt werden.
13. Der Hersteller dieses Systems übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die auf fehlerhaften Einbau oder unsachgemäße Bedienung zurückzuführen sind.

Die gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten

6.

Entsorgungshinweise

1. Elektrische Geräte enthalten eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädlicher Komponenten. Tragen Sie dazu bei, daß diese Komponenten nur über die dafür vorgesehenen Wege entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.
2. Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien und Akkus zurückzugeben. Sie können Ihre alten Batterien und Akkus bei den öffentlichen Sammelstellen in ihrer Gemeinde oder dort abgeben, wo Batterien und Akkus der betreffenden Art verkauft werden.

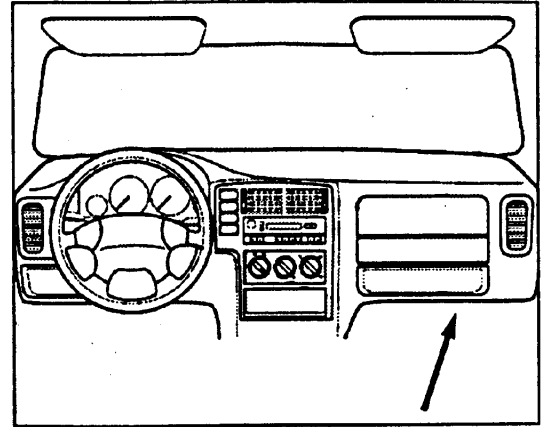
7.1 Fiat / Lancia (M20/1)

Fahrzeugtypen :

Fiat : Punto, Bravo, Brava, Barchetta, Palio, Uno
Lancia : Y

Steuerelektronik :

Die Steuerelektronik befindet sich hinter dem Handschuhfach auf der Beifahrerseite. Tauschen Sie das Original-ZV-Relais gegen das Fernsteuermodul aus.



7.2 Ford (M20/9)

Fahrzeugtypen :

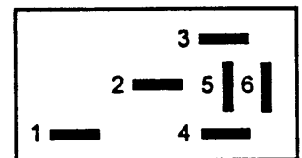
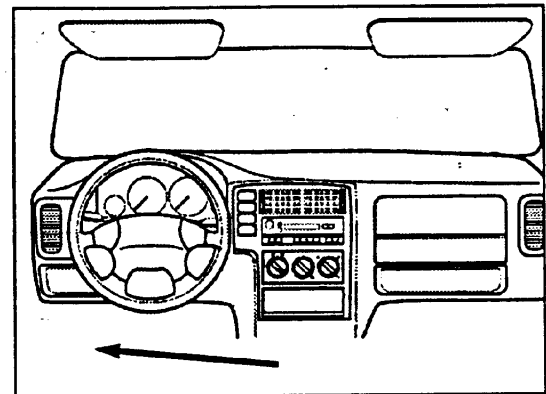
Ka, Fiesta 94 ->, Escort 94 ->, Mondeo ->8/96,
Transit ->10/95, Scorpio 92->

Positiv gest. ZV ohne werkseitige Diebstahlwarnanlage

Einbau der Steuerelektronik :

Entfernen Sie die Verkleidung im Fußraum der A-Säule unten links. Prüfen Sie mit einer Diodenprüflampe, welche Leitung beim Öffnen und welche Leitung beim Schließen einen positiven Impuls führt.

Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Anhaltspunkt über evtl. verwendete Kabelfarben. Bitte beachten Sie, daß die Kabelfarben typ- und baujahr-spezifisch von der Tabelle abweichen können.



PIN	Fahrzeugtyp/ Funktion	Escort 3trg 94-> Fiesta 94 ->	Escort 4trg 94 ->	Transit ->10/95	Mondeo ->8/96	Scorpio 92 ->
4	öffnen ws	ws / viol	ge / sw	ws / viol	ws / sw	ws
3	schließen ge	ge / sw	ws / viol	ge / viol	ge / viol	ge
2	Dauerplus rt B+, Kl. 30	or/sw	or/sw	or/sw	B+, Kl. 30	B+, Kl.30
1	Fz-Masse sw Kl. 31	Massepkt.	Massepkt.	Massepkt.	Massepkt.	Massepkt.
5/6		nicht belegt				

ge = gelb, rt = rot, ws = weiß, sw = schwarz, viol= violett, or=orange

Befestigen Sie die Steuerelektronik mittels Klettband oder Klebstoff an einem geeigneten Ort.

7.3 Opel (M20/6) Ohne Doppellock

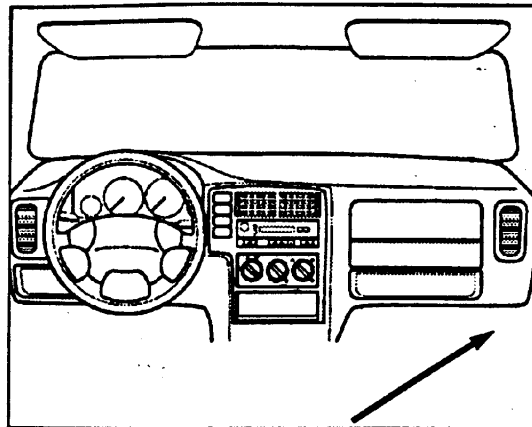
Fahrzeugtypen :

Corsa, Tigra, Astra F, Vectra A, Calibra, Omega A

Einbau der Steuerelektronik :

Die Steuerelektronik für die Zentralverriegelung befindet sich hinter der Steuerelektronik für den Motor im Fußraum des Beifahrers. Entfernen Sie die Abdeckungen und das Dämmmaterial. Tauschen Sie das original ZV-Relais gegen das Fernsteuermodul aus.

Achtung : Achten Sie beim Einbau auf die richtige Polung beim Einbau der Steuerelektronik.



7.4 Volkswagen (M20/7)

Fahrzeugtypen :

Golf III, Passat -> 97

Einbau der Steuerelektronik :

Entfernen Sie beim VW-Passat die Verkleidung der A-Säule. Entfernen Sie beim VW-Golf den Deckel des Sicherungskastens. Sie finden in der A-Säule der Tür einen Zentralstecker. Suchen Sie dort einen 5-fach-Stecker mit folgenden Kabelfarben :

Pin 1	weiß/rot
Pin 2	grün
Pin 3	grau
Pin 4	schwarz/rot
Pin 5	gelb/rot

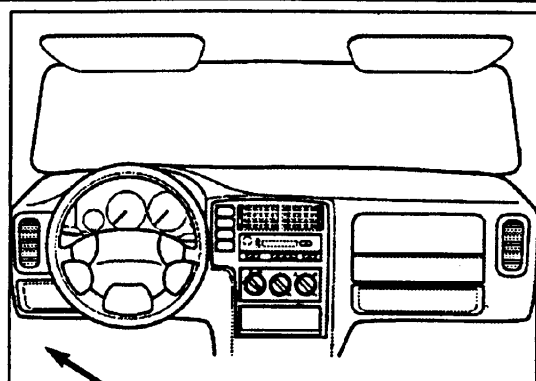
Trennen Sie diese Verbindung und stecken Sie diese auf die Steuerelektronik. Verbinden Sie den Kabelbaum der Steuerelektronik mit dem Zentralstecker. Achten Sie darauf, daß Sie den Stecker nicht verdrehen.

Befestigen Sie das braune Kabel am Massesternpunkt.

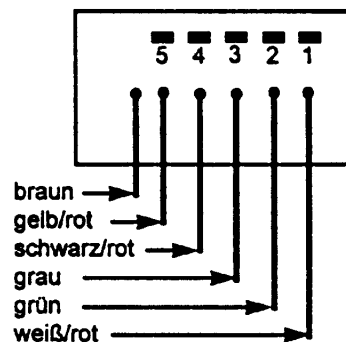
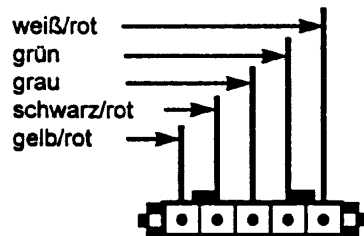
Achtung :

Für die Verwendung im VW-Passat müssen die beiden Führungsnasen am Stecker entfernt werden. Bitte notieren Sie sich die Original Einbaulage, weil der Stecker nach Entfernung der Führungsnasen auch verpolt montiert werden kann.

Befestigen Sie die Steuerelektronik mittels Klettband oder Klebstoff an einem geeigneten Ort.



Stecker vom Kabelbaum



Zum Zentralstecker in der A-Säule

Für VW Passat entfernen



Achtung : Stecker beim Einbau nicht verdrehen !!

7.5 Volkswagen (M20/8)

Fahrzeugtypen :

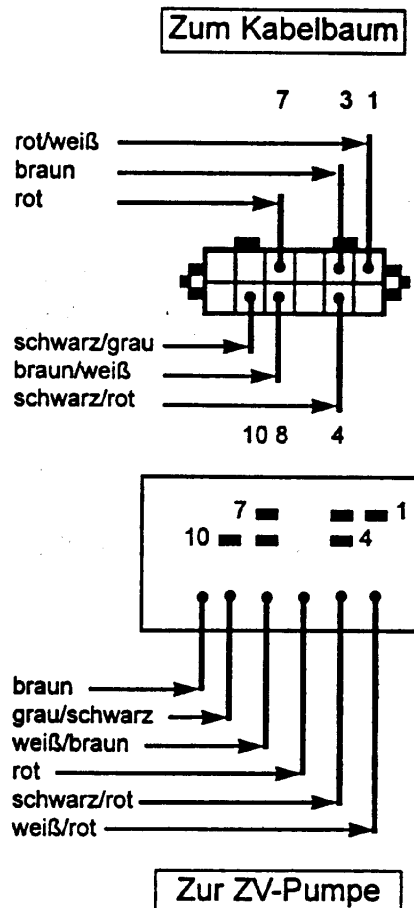
Polo 95->

Einbau der Steuerelektronik :

Entfernen Sie die Abdeckung hinten rechts im Kofferraum. Ziehen Sie den Stecker der Zentralverriegelungspumpe ab und stecken Sie diesen auf die Steuerelektronik. Verbinden Sie den Stecker der Steuerelektronik mit der Zentralverriegelungspumpe.

Achten Sie darauf, daß die Nummern der Steckverbindung mit den Nummern der Steuerelektronik übereinstimmen.

Befestigen Sie die Steuerelektronik mittels Klettband oder Klebstoff an einem geeigneten Ort.



7.6 VW / Seat (M20/5)

Fahrzeugtypen :

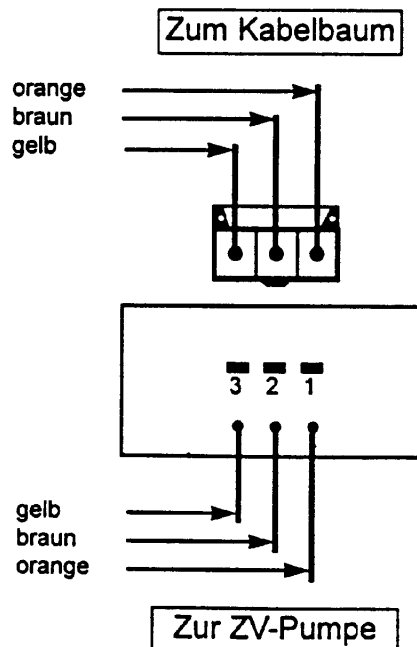
VW Polo Classic / Variant
Seat Ibiza, Cordoba, Toledo,

Einbau der Steuerelektronik :

Entfernen Sie die Abdeckung hinten rechts im Kofferraum. Ziehen Sie den Stecker der Zentralverriegelungspumpe ab und stecken Sie diesen auf die Steuerelektronik. Verbinden Sie den Stecker der Steuerelektronik mit der Zentralverriegelungspumpe.

Achten Sie darauf, daß die Nummern der Steckverbindung mit den Nummern der Steuerelektronik übereinstimmen.

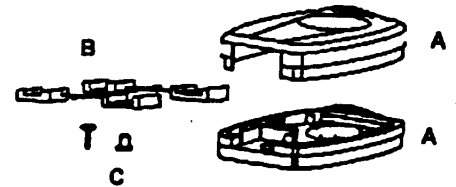
Befestigen Sie die Steuerelektronik mittels Klettband oder Klebstoff an einem geeigneten Ort.



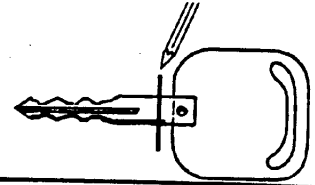
8.

Montageanleitung Schlüsselhandsender

- Schlüsselsendergehäuse - A -
- Adapter - B -
- Schraube mit Mutter - C -



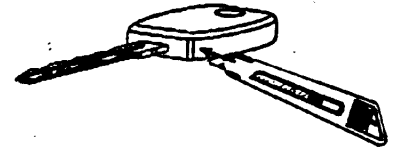
8.1 Stecken Sie Ihren Zündschlüssel ins Tür- und Zündschloß und markieren Sie den Tiefenanschlag am Zündschlüssel. Diese Markierung darf bei der Montage des Schlüsselgehäuses nicht unterschritten werden.



8.2 Entfernen Sie vorsichtig das Gehäuse vom Schlüssel.

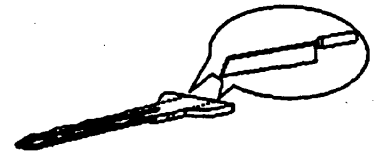
Achten Sie darauf, daß der eventuell vorhandene Transponder (Codeschlüssel der Wegfahrsperr) nicht beschädigt wird (siehe 8.6).

Tip: In vielen Fällen können Sie den Schlüsselbart nach dem Erwärmen mit einem Heißluftföhn aus dem Kunststoffgehäuse ziehen.

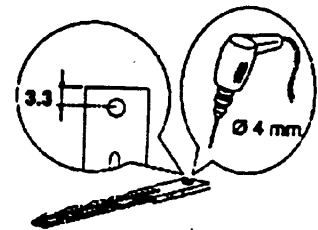


8.3 Suchen Sie sich den zu Ihrem Zündschlüssel passenden Adapter (B) aus und sägen Sie das überstehende Material ab.

Schneiden Sie nur die Seiten ab, kürzen Sie nicht den Schlüssel.



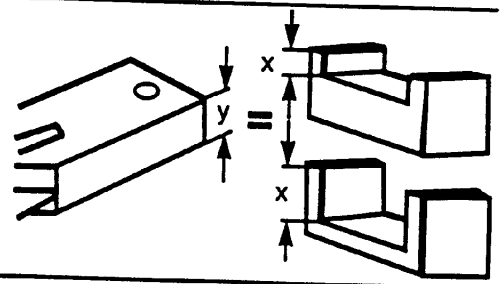
8.4 Bohren Sie mittig im Abstand von 3,3 mm ein 4 mm großes Loch in das Ende vom Zündschlüssel.



8.5 Legen Sie den Zündschlüssel in den Adapter und prüfen Sie die Paßform. Feilen Sie bei Bedarf den Adapter nach. Der Zündschlüssel muß plan mit dem Adapter abschließen.

$$y = x$$

- y = 1,8mm bis 2,5mm Adapter I
- y = > 2,6mm Adapter II



8.6 Fahrzeuge mit Transponder-Wegfahrsperr

Bei Fahrzeugen mit Transponder-Wegfahrsperr ist unbedingt der Transponder umzubauen. Dieser kann in einem Fach des Schlüsselkopfsenders integriert werden.

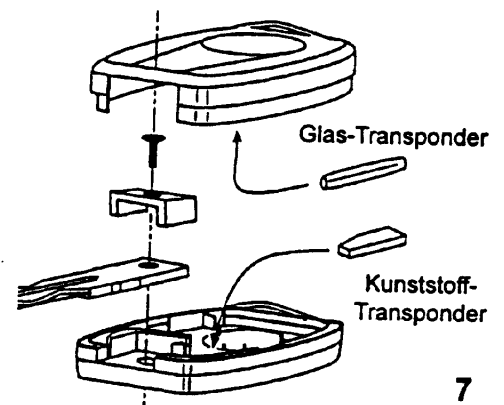
!! Ohne Transponder können Sie Ihr Fahrzeug nicht starten !!

Befestigen Sie den Zündschlüssel mit dem Adapter im Gehäuse. Kleben Sie Ihren Transponder (wenn vorhanden) in das Transponderfach.

Verwenden Sie keine Klebstoffe, die ausgasen!

Setzen Sie das Gehäuse zusammen. Kontrollieren Sie die Funktion der Fernbedienung und des Zündschlüssels.

Transponder = Codeschlüssel der Wegfahrsperr



9.

Funktionsüberprüfung

1. Klemmen Sie die Fahrzeugbatterie wieder an.
2. Entfernen Sie alle Fahrzeugschlüssel aus dem Fahrzeuginnenraum.
3. Öffnen Sie ein Fahrzeugfenster.
4. Schließen Sie alle Fahrzeugtüren.
5. Testen Sie die Funktion der Zentralverriegelung mit den Fahrzeugschlüsseln.
6. Testen Sie die Funktion der Zentralverriegelung unter Verwendung der Funkfernbedienung.

10.

Batteriewechsel

Die Mindestreichweite des Handsenders sollte bei ca. 3 m um das Fahrzeug liegen. Läßt die Reichweite des Senders nach, so müssen die Batterien erneuert werden. Batterien erhalten Sie bei Ihrem Händler.

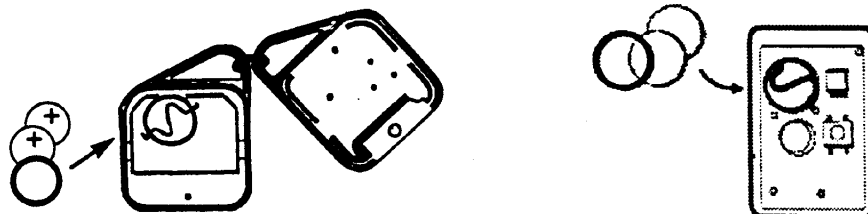
Wechseln der Batterien :

Drücken Sie die beiden Gehäusehälften mit Hilfe eines Schlitzschraubendrehers an den Längsseiten vorsichtig auseinander. Entnehmen Sie die Platine und schieben Sie den schwarzen Ring mit den Batterien zur Seite unter dem Federkontakt heraus. Achten Sie auch beim Einsetzen der Batterien auf die Polarität (+ nach oben / - nach unten zur Platine).

Batterien: 2 x CR 1220 Knopfzellen

Entsorgungshinweise

1. Elektrische Geräte enthalten eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädlicher Komponenten. Tragen Sie dazu bei, daß diese Komponenten nur über die dafür vorgesehenen Wege entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.
2. Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien und Akkus zurückzugeben. Sie können Ihre alten Batterien und Akkus bei den öffentlichen Sammelstellen in ihrer Gemeinde oder dort abgeben, wo Batterien und Akkus der betreffenden Art verkauft werden.



Bei technischen Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Bitte geben Sie die Artikelnummer und Ihre Bezugsquelle an.

Service Telefon zum Ortstarif: **0180 / 331 38 38**
Service FAX: **04193 / 99 99 35**
Internet: **<http://www.in-pro.de>**

V9481B

META
SECURITY

by



ISTRUZIONI KIT TESTACHIAVE UNIVERSALE
UNIVERSAL KEY HEAD REMOTE CONTROL INSTRUCTIONS
NOTICE DE MONTAGE POUR TETE DE CLE UNIVERSELLE
MONTAGE HANDLEIDING VOOR DE UNIVERSELE SLEUTELBEHUIZINGSKIT
BEDIENUNGSANLEITUNG FUER KIT UNIVERSAL SCHLÜSSELGEHÄUSE FÜR
FUNKFERNBEDIENUNG

I **GB** **F** **NL** **D**

KIT

